

**Protokoll  
der Mitgliederversammlung des Sportverbandes Bad Honnef e.V.  
am Montag, 12.Juni 2023**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Ort: Foyer des Rathauses, Rathausplatz 1, 53604 Bad Honnef

Anwesend waren: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Weitere Anwesende: Frau Breutigam (FD Bildung, Sport und Kultur) als Protokollführerin  
Herr Schulz (Bonner Rundschau)

**Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Wahl des Protokollführers**

Frau Püllen begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist und Anträge der Mitgliedsvereine zur heutigen Versammlung nicht vorliegen.

Frau Breutigam vom Fachdienst Bildung, Sport und Kultur der Stadt Bad Honnef wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

**Tagesordnungspunkt 2: Feststellung des Stimmrechts der anwesenden Delegierten und der Tagesordnung**

Herr Heil stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Es sind 8 Vereine anwesend. Dazu kommen noch die 7 Stimmen des Vorstandes.

Es ergeben sich keine Einwände gegen die vorgeschlagene Tagesordnung.

**Tagesordnungspunkt 3: Tätigkeitsbericht des Vorstandes**

Frau Püllen erläutert gemeinsam mit Herrn Heil umfangreich den Tätigkeitsbericht des Vorstandes (dieser ist als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügt).

**Tagesordnungspunkt 4: Geschäfts- und Kassenbericht**

Herr Franz erläutert die Kassenlage anhand der Einnahmen und Überschussrechnungen aus den Jahren 2020 bis 2022.

### **Tagesordnungspunkt 5: Bericht der Kassenprüfer**

Herr Hambuch berichtet über die durchgeführte Kassenprüfung. Er dankt Herrn Franz für die ordnungsgemäße Kassenführung und schlägt der Versammlung vor, dem Vorstand die Entlastung für die vergangenen Geschäftsjahre zu erteilen.

### **Tagesordnungspunkt 6: Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes entlastet. Frau Püllen dankt Herrn Franz für seine Unterstützung, überreicht Blumen und ein Präsent.

### **Tagesordnungspunkt 7: Wahl eines Versammlungsleiters**

Herr Heil schlägt Herrn Hambuch vor.

Herr Hambuch wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

### **Tagesordnungspunkt 8: Neuwahl des Vorstandes**

Frau Püllen liest die Vorschlagsliste vor und fragt nach, ob es andere Vorschläge geben würde.

Herr Haneke vom TTF Bad Honnef e.V. gibt an, dass er sich gerne als Beisitzer aufstellen lassen möchte um den Sportverband zu unterstützen.

Herr Hambuch schlägt vor, alle Vorstandsposten einzeln abzustimmen und schlägt folgende Personen für die Neuwahl des Vorstandes vor:

#### **Wahl des/der 1. Vorsitzenden**

Frau Marita Weinberg vom Turnverein Eiche Bad Honnef.

#### **Wahl des/der 2. Vorsitzenden**

Frau Marie-Josè Püllen von den St. Hubertus Schützen Rhöndorf.

#### **Wahl des/der Finanzwartes/in**

Herr Dirk Poppe vom TC Blau Weiß Aegidienberg

#### **Wahl des /der Geschäftsführers/in**

Herr Robert Heil vom Leichtathletikverein Bad Honnef e.V.

#### **Wahl der Beisitzer\*innen**

Anke Müller vom ATV Bad Honnef-Selhof.

Johannes Sünnen von den Dragons Rhöndorf 1912 e.V.  
Wilhelm Haneke von den TTF Bad Honnef

**Beschluss:**

**Die Mitgliederversammlung wählt folgenden Vorstand:**

- 1. Vorsitzende: Marita Weinberg**  
Abstimmungsergebnis: einstimmig
  - 2. Vorsitzende: Marie-Josè Püllen**  
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Finanzwart: Dirk Poppe**  
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Geschäftsführer: Robert Heil**  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach einer kurzen Diskussion aufgrund der Problematik, dass 3 Beisitzer-Kandidaten\*innen vorhanden sind aber nur 2 Beisitzer\*innen gewählt werden können, zieht Herr Haneke seine Kandidatur zurück.

Herr Hambuch schlägt vor, dass beide Beisitzer\*innen in der Blockwahl gewählt werden können. Die Versammlung ist einverstanden.

**Beisitzer: Anke Müller, Johannes Sünnen**

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen

Alle Vorgenannten nehmen die Wahl an.

**Tagesordnungspunkt 9: Wahl der Kassenprüfer 2022 – 2024**

Melanie Eimermacher und Wilhelm Haneke werden einstimmig bei 4 Enthaltungen zu Kassenprüfern gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

**Tagesordnungspunkt 10**

Es liegen keine Anträge vor.

**Tagesordnungspunkt 12**

Frau Müller vom ATV Bad Honnef-Selhof fragt nach, wann es denn wieder möglich sei in der Turnhalle Kapellenstraße zu duschen, gerade jetzt in den warmen Sommermonaten sei es unzumutbar, dass nicht geduscht werden kann. Herr Haneke vom TTF Bad Honnef e.V. schließt sich der Frage an und bittet um Angabe, wann denn wieder warm geduscht werden kann. Das Vereinsleben wird gelähmt, da sich keiner mehr nach dem Training trifft oder gemeinsam essen geht etc.

Frau Breutigam erklärt, dass sie die Frage an die Fachabteilung weitergibt.

Herr Haneke fragt nach, ob es einen Zeitstrahl bezüglich der Räumung der Schränke in der Menzenberger Halle gäbe.

Frau Breutigam gibt an, dass sie die Frage an die Fachabteilung weitergibt.

Herr Sünnen berichtet über Planungen bezüglich der Tribüne und der dann wieder freiwerdenden Räumlichkeiten.

Frau Müller und Herr Haneke teilen mit, dass sie noch Zeiten für die Sommerferien beantragen werden.


Frau Püllen schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.




Ilka Breutigam  
Protokollführerin

Verein	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift
ASV Bad Honnef e. V. 1947						
Bad Honnefer Kanu Club e. V.						
DLRG OG Bad Honnef-Unkel e. V.						
Fußballverein Bad Honnef 1919 e. V.						
Hockey-Club Bad Honnef e. V.						
Leichtathletikverein Bad-Honnef e. V.	Heil	Heil				
Ski-Club Bad Honnef e. V.						
Sportfreunde Aegidienberg 58 e. V.	Franz	Franz				
St. Hubertus SBR Honnef-Selhof e. V.						
St. Hubertus Schützen Gesellschaft Rhöndorfer e. V.	Püllen	Püllen				
Verein	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift	Name	Unterschrift
St. Hubertus Schützenverein Aegidien Berg 1920 e. V.						
Tennis-Club Blau-Weiß Aegidienberg e. V.	POPPE	Poppe				

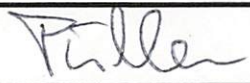

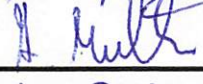
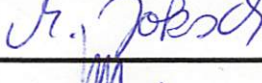

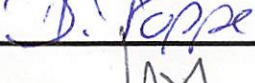

Dragons Rhöndorf  
 Sünner, Johannes  
 TV Eide  
 Eisingradner  
 Kellner

Tennis-Club Rot-Weiß Bad Honnef e. V.						
Tischtennisfreunde Bad Honnef e. V.		WILHELM LAUENROTH				
Wassersportverein Honnef e. V.						

WTV

Hambuch 

**Vorstand**

Name	Unterschrift
Marie-José Püllen	
Marita Weinberg	
Anke Müller	
Marion Joksch	
Jörg Franz	
Dirk Poppe	
Robert Heil	

**Gäste**

Name	Unterschrift	Verein/Institution

## **Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers zur Mitgliederversammlung des svb am 12. Juni 2023**

Nach der erfolgten Vorstandswahl anlässlich der Mitgliederversammlung 2020 konnte der neue Vorstand das Förderprogramm "Moderne Sportstätte 2022" mit der Übergabe der Förderbescheide an die antragstellenden Honnefer Vereine durch StS´in Milz im August 2020 erfolgreich abschließen.

Vorangegangen waren Monate der Gespräche mit Staatskanzlei und Vereinen, bis die Förderanträge durch eine gemeinsame Vereinbarung der Vereine mit dem svb finanziell annähernd zu gleichen Teilen gestellt werden konnten.

Im November 2020 konnte der svb eine Spende der Kreissparkasse Köln einholen, mit der ein Defibrillator für die Menzenberger Halle angeschafft wurde. Die Übergabe an den Bürgermeister konnte Coronabedingt jedoch erst Januar 2022 erfolgen.

Seit November 2020 galten wieder ehebliche Corona-Einschränkungen. Der Trainingsbetrieb musste eingestellt werden und die Sitzungen des svb-Vorstandes konnten ausschließlich virtuell, also als Videokonferenzen, abgehalten werden.

Trotz Corona konnte Marion über 400 Sportabzeichen im Jahr 2020 abnehmen; die Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung konnte wegen der Corona-Einschränkungen jedoch nicht wie geplant vom svb durchgeführt werden.

Nachdem im März 2021 die BHAG ihren Rückzug aus der Förderung des Honnefer Sports bekanntgegeben hat und die Verträge mit der Bandenwerbung des HFV im Menzenberger Stadion gekündigt hat, führte der GF im April ein Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden der BHAG, um auszuloten, ob nicht zumindest eine Einzelfallförderung realisiert werden könne. Hierzu wurde auch ein konkretes Gesprächsangebot durch den svb an den HFV übermittelt. Der HFV hielt es jedoch nicht für nötig, dem svb den Eingang der Offerte, noch ob dieses Angebot wahrgenommen wurde und ggfls. welches Ergebnis erzielt wurde, zu kommunizieren.

Im Mai 2021 wurde über den KSB das Förderprogramm "Moderne Sportstätte 2022 - Programmaufruf II" bekanntgemacht. Die SSV/GSV im Rhein-Sieg-Kreis wurden aufgefordert,

---

Geschäftsstelle:

Postanschrift:

Heisterbacher Str. 178b

53639 Königswinter

Tel.:

02223 - 299445

eMail:

[info@svb-bad-honnef.de](mailto:info@svb-bad-honnef.de)

Internet:

[www.svb-bad-honnef.de](http://www.svb-bad-honnef.de)

Anträge zur Förderung des Outdoor-Sports für Nicht-Vereinsmitglieder (also für Jedermann) einzureichen.

Nachdem im Spätsommer 2021 die Förderrichtlinien veröffentlicht wurden, stellte der svb im November 2021 über den KSB einen Antrag auf Förderung zweier "Sportboxen" im Talbereich und im Stadtteil Aegidienberg.

Weitere Aktivitäten des svb im Laufe des Jahres 2021 waren die Beteiligung an der Aktion des KSB für unterstützende Maßnahmen bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebs nach dem Lockdown, der Aktion "Ich bleibe dabei", sowie die Zusammenarbeit mit dem LSB zu Unterstützung der Vereine im Corona-Lockdown.

In das Jahr 2022 fallen die Beteiligung des svb bei den Unterstützungsmaßnahmen aufgrund der wegen Sanierungsmaßnahmen geschlossenen Menzenberger Halle, die Durchführung der Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung für das Jahr 2021 im April, nachdem die Corona-Einschränkungen gelockert wurden, sowie die Zusammenarbeit mit LSB und KSB bspw. im Hinblick auf Integration von Ukraine-Flüchtlingen in Sportvereine, Energiesituation in den Vereinen, etc.

Nach Bekanntgabe des Ausschreibungsergebnisses wurde der svb eingeladen, sich aktiv an der Weiterentwicklung des Sportentwicklungskonzeptes zu beteiligen. Ein erstes Gespräch mit der Agentur Peter Wehr Consulting und der Stadt fand im Dezember 2022 statt.

Der Vorstand empfing zu Beginn der ersten Sitzung 2023 das Siebengebirgsprinzenpaar Norbert I. und Karin I. samt Gefolge. Trotz vorheriger Ankündigung folgten leider nur 2 Vereinsvertreter\*innen der Einladung des Vorstandes, das Prinzenpaar zu begrüßen.

Im Januar 2023 wurde dem svb vom KSB mitgeteilt, dass es aufgrund von Programmierfehlern, Standortproblemen, etc. bei der Landesregierung immer noch nicht zu einer endgültigen Entscheidung über die Förderung der 2 Sportboxen gekommen ist. Dies, obwohl der svb in den vergangenen 14 Monaten immer wieder geforderte Nachbesserungen am Antrag und den Standorten vorgenommen hat. Im März erfolgte dann endlich der Förderbescheid und somit konnte die Erstellung der Fundamente beauftragt werden, deren Fertigstellung jedoch erst Ende Mai erfolgte. Somit können die Sportboxen nach der MV bestellt werden.

Ebenfalls im März konnte wieder eine sehr schöne Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung vom svb durchgeführt werden bei der die Zahl der Sportabzeichenerwerber\*innen wieder so hoch anstieg, dass Bad Honnef im Kreisvergleich erneut den 2. Platz erzielen konnte.

An dieser Stelle ein großer Dank an die Sportabzeichen-Stützpunktleiterin Marion Joksch und ihr Team von stets engagierten Helfer\*innen, die, obwohl teilweise hohen Alters wöchentlich auf dem Sportplatz während der Saison die Prüfungen abnehmen.

Ende April fand eine von Stadt und svb gemeinsam konzipierte Sitzung mit den Mitgliedsvereinen und den Schulen zum Sportentwicklungskonzept statt. Die ARGE Peter Wehr Consulting stellte die bisherigen Ergebnisse der Vereinsbefragung, die der svb im ersten Quartal durchgeführt hat, vor. Sowohl für die Teilnahme an der Sitzung, wie auch den Beiträgen hätten sich die Initiatoren eine größere Resonanz gewünscht.



Vom Vorstand wurde beschlossen, die Vorstandssitzungen ab Mai 2023 hybrid durchzuführen. Hierzu erhalten die Mitgliedsvereine mit der Einladung und Tagesordnung einen Link, um sich per ZOOM an der Sitzung zu beteiligen.

Von dieser Möglichkeit wurde in der Mai-Sitzung leider kein Gebrauch gemacht, aber der Vorstand hofft doch sehr, dass die virtuelle Teilnahme in Zukunft mehr in Anspruch genommen wird.

### **Kurzer Abriss der Vorsitzenden über den Vereinssport in Bad Honnef 2020 - 2023**

Zur letzten Mitgliederversammlung in 2020 hatten wir uns Corona-bedingt auf Abstand im großen Ratssaal getroffen – froh, dass diese Versammlung überhaupt stattfinden konnte.

Daran, dass diese Pandemie ganze 3 Jahre dauern sollte und welche Auswirkungen sie auf die Sportvereine haben sollte, war damals überhaupt nicht abzusehen. Gefühlt herrschte Stillstand – diese drei Jahre sind nur so verflogen – trotzdem konnte auch in dieser Zeit so einiges auf den Weg gebracht werden.

#### **1. Corona-Pandemie**

Wir erinnern uns an die Schließung aller Sportstätten, später an Verbote, sich überhaupt in Gruppen zu treffen, was auch ein Sporttreiben in einer Gruppe außerhalb von Sportstätten unmöglich machte.

Für die Vereine bedeutete das Kündigung einerseits und fehlende Neumitglieder andererseits.

Dann die sukzessive Öffnung der Sportstätten, zuerst für Außen-Sport, dann so nach und nach auch wieder für drinnen.

Sich wöchentlich ändernde Auflagen, manchmal kaum umsetzbar – Vereinsmitglieder, die sich einfach nicht traute, alte (Sport)Gewohnheiten wiederaufzunehmen – fehlende Neuanmeldungen – fehlende Übungsleitende – Finanzierungsprobleme.

Unsere Mitgliedsvereine waren dabei sehr unterschiedlich betroffen. Einsparten-Outdoor-Vereine (z.B. Leichtathletik, Hockey) haben weitaus weniger gelitten als die großen Mehrspartenvereine. Das ist in Bad Honnef so, aber auch überall sonst im Bereich des LSB.

Das Sport-Verhalten veränderte sich, Menschen gingen einfach wandern, spazieren, laufen, Rad fahren – bewegten sich ohne geschulte Anleitung in der freien Natur.

Manche Sportangebote fanden über Zoom statt – einem neuen Medium, mit dem man sich anfreunden musste.

In einer Zeit, in der persönlicher Kontakt, gegenseitiger Austausch, sich Treffen nicht möglich waren, sank auch der Bedarf an Vereinsleben.

Und so, wie dies auch in anderen Bereichen, wie z.B. Kunst und Kultur, wahrzunehmen ist, gilt auch für die Sportvereine: die Menschen finden nur langsam zu ihren Verhaltensweisen vor Corona zurück.

An dieser Stelle gilt es für die Sportvereine, kreativ zu werden!

## 2. **Energiekrise - Inflation**

Als hätte uns Corona nicht schon genug gebeutelt, schlagen nun die Energiekrise mit steigenden Kosten für Heizung und Beleuchtung sowie die steigende Inflation zu Buche. Auch im Bereich Energiekosten hat das Land NRW Förderprogramme aufgesetzt um die Belastungen abzufedern, diese können aber steigende Kosten bei fehlenden Mitgliedsbeiträgen nicht kompensieren. Mit erhöhten Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge kann und darf natürlich durch die ebenfalls für die Privathaushalte gestiegenen Kosten durch die Energiekrise und zusätzlich durch die Inflation nicht geplant werden.

Wie sagte Marita hierzu: „eine Herausforderung alleine – Corona oder Energiekrise – hätten wir meistern können. Was es nun weitergeht bleibt abzuwarten.“

Positiv zu vermerken ist in diesem Zusammenhang, dass die Stadt die Beiträge für die Hallennutzung (noch) nicht erhöht hat. Dies trägt sicherlich einen Teil zur Entlastung der Vereinshaushalte bei.

## 3. **Sportstätten-Entwicklung**

### **Ertüchtigung Sportarena Menzenberg**

Seit Jahren bemüht sich die Stadt um Fördermittel zur Sanierung der Sportarena Menzenberg, welche umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen des Sportplatzes und der Sporthalle umfassen sowie für die Schaffung eines Quartierzentrums.

Nun endlich hat es geklappt: Das Land Nordrhein-Westfalen stellt aus dem „Städtebauförderprogramm 2023“ ca. 2,3 Mio € für die Sanierung des Stadions am Menzenberg zur Verfügung.

Für den Sport in allen seinen Bereichen (Breiten-, Leistungs- und Schulsport) und generationsübergreifend stellt dies einen enormen Gewinn dar.

### **Sporthalle Gesamtschule St. Josef**

Durch die Fertigstellung der neuen Dreifach-Sporthalle an der Realschule St. Josef hat sich die Situation für den Vereinssport deutlich entspannt. Einige Sportangebote konnten vom Berg ins Tal zurückverlegt werden, so dass nun alle Angebote der SFA in der Josef-Bellinghausen-Sporthalle stattfinden können.

### **Schwimmbad Aegidienberg**

Die Schließung des Lehrschwimmbeckens Ende 2018 war für die betroffenen Vereine existenzbedrohend, da mangels Ausweichmöglichkeiten weder Wettkampftraining noch die so wichtigen Schwimmkurse für Nichtschwimmer (vor allem Kinder) stattfinden konnten.

Corona-bedingt verspätet, aber nach einer Bauzeit von nur 18 Monaten konnte das neue Hallenbad im März 2022 seiner Bestimmung übergeben werden.

Leider waren zur Eröffnung weder die Mitarbeitenden des Fachdienstes Bildung, Sport, Kultur noch eine Vertretung des Sportverbandes eingeladen.

#### 4. Förderprogramme

##### **„Moderne Sportstätte 2022“**

Hier verweise ich auf Roberts Tätigkeitsbericht.

Ergänzend möchte ich noch erwähnen, dass das Förderprogramm für Bad Honnef ein Gesamtvolumen von ca. 350.000 € umfasste – zuzüglich weiterer knapp 40.000 € an Eigenleistung. Zur Erinnerung: das Programm zielte konkret auf die Modernisierung und Sanierung von Sportstätten, die sich im Eigentum von Sportvereinen oder -verbänden befinden beziehungsweise gepachtet oder langfristig gemietet sind.

##### **„Moderne Sportstätte – Programmaufruf 2“**

Auch hier verweise ich auf Roberts Tätigkeitsbericht.

Zu ergänzen bleibt, dass der 27 Mio Euro umfassende Programmaufruf II das Ziel verfolgt, Sport-, Spiel-, Freizeit- und Bewegungsräume im Außenbereich zu stärken, die unabhängig von Vereinsmitgliedschaften für jedermann frei zugänglich sind.“

Obwohl das Förderprogramm deutlich überzeichnet wurde, erhielt der svb die Zusage für eine Zuwendung in Höhe von 34.000 € für die Aufstellung von zwei Sportboxen, eine im Talbereich im Reiterdorfer Park und eine weitere oben auf dem Berg auf einer Freifläche „An der Hetzelhardt“. Die noch fehlenden ca. 4000 € wird der svb durch Spenden aufbringen.

Allerdings ist der svb noch auf der Suche für Dauersponsoren zur Deckung der laufenden Kosten von ca. 2000 € jährlich für den Betrieb der Sportboxen.

##### **„Digitalisierung im Sportverein“**

Ziel eines 30 Mio Euro Programms der EU ist es, die wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Corona-Pandemie abzumildern sowie eine grüne, digitale und stabile Erholung der Wirtschaft zu unterstützen. Hiermit startete die Landesregierung eine Digitalisierungsoffensive für den Breitensport. Die Mittel sollen genutzt werden, um u.a. die vorhandene digitale Infrastruktur auszubauen, die ehrenamtlichen Strukturen zu stärken. Den Mitgliedsvereinen- und Verbänden des KSB wurden insg. 500.000 € zur Verfügung gestellt, das bedeutete für jeden Mitgliedsverein abhängig von der Mitgliederzahl mindestens 1000 €!

Das Programm sieht eine 100%-Förderung vor, d.h. Eigenmittel sind nicht aufzubringen bzw. nur, wenn der Antrag die jeweilige Fördersumme übersteigt. Leider wurde diese Fördermöglichkeit nur von einigen wenigen Mitgliedsvereinen in Anspruch genommen. Der svb hat für seinen Vorstand den Kauf von 2 Laptops sowie 2 ext. Festplatten beantragt.

#### 5. Fortschreibung des Sportentwicklungskonzeptes

Die Zielsetzung der seitens der Stadt initiierten Fortschreibung des Sportentwicklungskonzeptes von 2010 beinhaltet sowohl eine Ermittlung des Status Quo in Bad Honnef als

auch das Aufdecken von Entwicklungs-Potentialen für einen Zeitraum von 10 Jahren. Betrachtet wird dabei nicht nur der Vereinssport, sondern generell Bewegungs- und Sportmöglichkeiten im gesamten Stadtbereich.

Bisher haben verschiedene Gespräche zwischen der beauftragen Firma Peter Wehr Consulting, der Stadtverwaltung, dem svb und den Sportvereinen stattgefunden. Weitere Gespräche sollen folgen bis der Abschlussbericht mit Handlungsempfehlungen vorgelegt werden wird.

## 6. Sportabzeichen

Ergänzend zu Roberts Ausführungen bleibt noch zu sagen, dass wir uns eine intensivere Beteiligung der Schulen wünschen würden. Hier geht der Trend zurzeit leider in eine ganz andere Richtung. Schade, denn das Sportabzeichen ermöglicht ja eine Teilnahme in zahlreichen, sehr unterschiedlichen Disziplinen.

Auch würden sich die Sportabzeichen-Betreuenden über Unterstützung freuen.

### **Zum Schluss noch einige allgemeine Bemerkungen:**

Energiekrise und Inflation stellen die Sportvereine vor immensen Herausforderungen. Wie ich oben bereits ausgeführt habe, hat sich das Bewegungs- und Sportverhalten der Menschen verändert. Das hat Auswirkungen auf den organisierten Sport. Die Vereine müssen darauf reagieren um ihren Fortbestand zu sichern. Gemeinsam können wir Perspektiven entwickeln, Kontakte knüpfen, ein Netzwerk schaffen, Synergien nutzen und uns gegenseitig unterstützen.

Daher herzliche Einladung zur Teilnahme an den monatlichen Sitzungen des svb – persönlich oder hybrid. Kommuniziert mit uns – teilt uns eure Wünsche und Forderungen mit. **Wir können uns nur für eure Belange einsetzen, wenn wir sie kennen.**

Zum Schluss möchte ich mich einmal mehr für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Fachdienst, namentlich mit dem Leiter Norbert Grünenwald und seiner Mitarbeiterin Ilka Breutigam bedanken. Beide machen einen tollen Job und unterstützen uns und die Sportvereine uneingeschränkt.

Norberts Credo ist immer „wir schaffen das“ – und beide versuchen immer wieder, das Unmögliche möglich zu machen. Für Norbert gibt es kein „das geht nicht“, sondern immer ein „das geht, wenn...“. Nur so bringt man Dinge vorwärts – und dafür können wir Sportvereine – aber auch die Stadt - sehr dankbar sein.

**Und ein allerletztes Dankeschön gilt unseren Mitgliedsvereinen – schön, dass ihr dazugehört! Denn nur in der Gemeinschaft sind wir stark!**